

An den Vorsitzenden des Verkehrs-
ausschusses
Herrn Andreas Wolter

An die Oberbürgermeisterin
Frau Henriette Reker

Thomas Hegenbarth

Lisa Gerlach

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 08.11.2018

AN/1564/2018

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	13.11.2018

Fahrradmitnahme bei der KVB

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragsteller bitten Sie, folgende Anfrage auf die kommende Sitzung des Verkehrsausschusses zu setzen:

Vor Kurzem hat die KVB Videoclips veröffentlicht, die die angebliche Rücksichtslosigkeit von Radfahrer*innen zeigen sollten. In einem der Beiträge wird eine Frau mit Klischees als oberflächlich und sich zur Schau stellend portraitiert, die ihr herausgeputztes rosa Rad angeblich nur darum mit der Bahn transportiert, damit andere es sehen.¹ Es sollte klar sein, dass solche Schuldzuweisungen in der Verkehrsdebatte mehr als kontraproduktiv sind. Die Folge waren dann absehbar: Viele Fahrgäste äußerten ihren Unmut gegenüber Radfahrerinnen und Radfahrern. Anstatt die Stimmung durch solche Öffentlichkeitskampagnen anzuheizen, wäre es eher Aufgabe der KVB, ein ausreichendes Angebot für den bestehenden ÖPNV-Bedarf der Kölner*innen herzustellen.

Konstruktive Lösungen für die Fahrradmitnahme lassen sich bei anderen Kommunen abgucken. So haben Busse in Los Angeles und Vancouver eingebaute Fahrradständer.² In denen werden die Räder sicher verstaut. Im münsterländischen Kreis Borken gibt es den „Fietsenbus“. „Fietse“ ist das

¹ <https://www.ksta.de/koeln/koeln-archiv/umstrittene-youtube-clips-kvb-ermahnt-ruecksichtslose-koelner-radfahrer-31342916>

² <https://kommunal.de/radverkehr-foerdern-diese-stadt-gibt-vollgas/> + <https://blog.expedia.de/nordamerika/los-angeles-mit-dem-fahrrad/?fbclid=IwAR3OQS8FkMAocPY0NWVM37k6qwVd-5Qu3qQXeAg7TJdEH84b20OSP3fLTQw>

plattdeutsche Wort für „Fahrrad“. Am Wochenende im Saisonhalbjahr pendeln bestimmte dafür vorgesehene Linienbusse mit einem Fahrradanhänger, der für bis zu 20 Räder Platz hat.³

Wir fragen daher die Verwaltung und die KVB:

1. Welche Gründe veranlassten die KVB zu der Öffentlichkeitskampagne, und welche Lehre zieht die KVB aus der Kritik an der Kampagne für die Zukunft?
2. Welche Pläne gibt es, die Möglichkeiten zur Fahrradmitnahme im Kölner ÖPNV zu verbessern?

gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach

³ https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/praxis/der-fietsenbus?fbclid=IwAR26J-j-MIJYc26W8ZWIdb_vZRnkgGOWNnkf9_YxLg5ACA1SWtWO1Cam88k